

Große Chorwerke in kleiner Besetzung

Besondere Arrangements
für besondere Konzerte



Carus

Excellence in Vocal Music



Schwierigkeit 2
Dauer 5 min

Carus 14.403

LUDWIG VAN BEETHOVEN /
GOTTLÖB BENEDICT BIEREY

Kyrie nach dem Adagio der „Mondscheinsonate“

Coro SAAB, Pfte I lat

Was passiert, wenn man Beethovens *Mondscheinsonate* mit dem liturgischen Kyrie verbindet? Der Komponist und Kapellmeister Gottlob Benedict Bierey, ein Zeitgenosse Beethovens, wagte dieses Experiment – mit einem verblüffenden wie stimmigen Ergebnis! Die neue Bearbeitung in der Reihe KLANGSTARK macht dieses besondere Werk auch für Chöre mit wenigen (oder noch sehr jungen) Männerstimmen zugänglich. Die Außenstimmen bleiben nahezu unverändert, während die Mittelstimmen für zwei klangvolle Altstimmen eingerichtet sind.

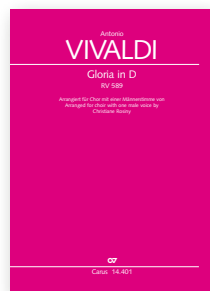
ANTONIO VIVALDI

Gloria in D RV 589

Soli SSA, Coro SSAB, Ob, Tr, 2 VI, Va, Bc I lat

Das *Gloria in D* gehört zu Vivaldis bedeutendsten kirchenmusikalischen Kompositionen. Die Urtext-Ausgabe von Carus hat wesentlich dazu beigetragen, dass dieses mitreißende Werk heute zu seinen beliebtesten Chorwerken zählt.

Die Bearbeitung dieses Meisterwerks in der Reihe KLANGSTARK für Chor SSAB richtet sich an Chöre mit wenigen Männern und an Jugendchöre. Die Ausgabe beinhaltet auch gut durchdachte Kürzungsvorschläge. Diese reduzieren die Einstudierungszeit, ohne auf den Charakter ganzer Werkteile zu verzichten.



Schwierigkeit 3
Dauer 30 min

Carus 14.401

Meisterwerke arrangiert für Chor mit einer Männerstimme

Viele Frauen aber nur eine Handvoll Männer im Chor? Die neue Reihe KLANGSTARK bietet beliebte Chorwerke, arrangiert für Chor mit nur einer Männerstimme. Dabei wird jedoch nicht gekürzt, sondern beispielsweise aus der oft üblichen SATB-Besetzung die Besetzung mit zwei Sopran-Stimmen, einer Alt- und einer Bass-Stimme für die Männer (SSAB). Das entspricht den tatsächlichen Bedingungen in vielen Chören. So entsteht ein neues Klangerlebnis ohne Abstriche. Die Bearbeitungen eignen sich auch hervorragend für den Einsatz im Jugendchor – die ersten Ausgaben der Reihe wurden sogar aus dieser Praxis heraus entwickelt.



Schwierigkeit 2
Dauer 6 min

Carus 14.402

GABRIEL FAURÉ

Cantique de Jean Racine op. 11

Coro SMsAB, 2 VI, Va, Vc, Cb, Org I fr / dt

Der *Cantique* gehört zusammen mit dem wesentlich später entstandenen *Requiem* zu den beliebtesten Werken Faurés. Mit der vorliegenden Bearbeitung wird das Stück auch für Chöre mit wenigen Männern sowie für Jugendchöre umsetzbar. Während Sopran und Bass beinahe unverändert bleiben, werden die Mittelstimmen für Sopran- und Altstimme arrangiert.

Ob kurz oder abendfüllend,
ob mit wenig Aufwand realisierbar oder als
Projekt für die nächsten Monate – lassen Sie
sich inspirieren für Ihre Planungen!

Chor & Orgel



Schwierigkeit 3
Dauer 45 min

Carus 27.060/45

CAMILLE SAINT-SAËNS

Messe à quatre voix op. 4

Soli SATB, Coro SATB, Org, Org ripieno I lat

Diese Alternative zur originalen Fassung von Saint-Saëns' Jugendwerk *Messe à quatre voix* mit großem Orchester und Grand Orgue stammt von Saint-Saëns' Zeitgenossen Léon Roques. Sie enthält den originalen Part der Grand Orgue sowie einen Orgelauszug des Orchestersatzes in Partiturnotation, sieht aber auch die Möglichkeit einer Ausführung mit nur einem Instrument vor.



Schwierigkeit 3
Dauer 40 min

carusmusic App

Carus 27.312/45

GABRIEL FAURÉ

Requiem op. 48

Soli SBar, Coro SATB, Org I lat

Yves Castagnet, Titularorganist an der Chororgel von Notre Dame in Paris, hat den Orchestersatz von Faurés himmlischer Requiemvertonung für die vorliegende Ausgabe auf die Orgel übertragen. Dabei bleiben die durchsichtige Struktur und der Farbenreichtum des Orchesterparts erhalten – nicht zuletzt dank differenzierter Vorschläge zur Registrierung.

Großbesetzte, chorsinfonische Werke, deren Orchestersatz auf eine Begleitung mit Orgel allein reduziert ist, erscheinen bei Carus in der Reihe „Chor & Orgel“. Für eine Aufführung genügt die Anschaffung von zwei Partituren und von Klavierauszügen oder Chorpartituren für Ihren Chor. Die Arrangements basieren auf den Urtextausgaben von Carus. Für eventuelle spätere Aufführungen in der originalen Fassung benötigen Sie nur noch die Orchesterstimmen.



Schwierigkeit 3
Dauer 23 min

Carus 27.017/45

LOUIS VIERNE

Messe solennelle en ut dièse mineur

Coro SATB, Org I lat

Die *Messe solennelle* für gemischten Chor und zwei Orgeln gehört zu den Höhepunkten spätromantischer Orgelmessen und ist überdies für den Chor angenehm zu singen. Aus praktischen Erwägungen – vielfach ist eine Aufführung mit zwei Orgeln nicht möglich – hat Carus parallel zur Originalausgabe (ed. Jon Laukvik / Carus 27.017/10) diese Bearbeitung für Chor und eine Orgel von Zsigmond Szathmáry vorgelegt.



Schwierigkeit 3
Dauer 48 min

carusmusic App

Carus 50.164/45

JOSEF GABRIEL RHEINBERGER

Der Stern von Bethlehem

Soli SB, Coro SATB, Org I dt / en

Um die musikalisch so poetische, farbige und im besten Sinne romantische Weihnachtskantate von Rheinberger mehr Chören zugänglich zu machen, hat Birger Petersen eine Bearbeitung für Soli, Chor und Orgel vorgelegt. Die Kantate kann somit auch von kleineren Chören in Konzerten oder auch im Rahmen von Gottesdiensten musiziert werden, sei es in voller Länge oder in Ausschnitten.



Schwierigkeit 4
Dauer 25 min

carusmusic App

Carus 31.352/10

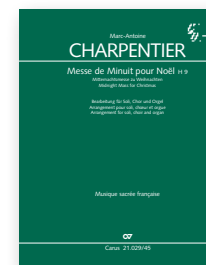
JOHANN SEBASTIAN BACH

Weihnachtsoratorium Teil I Jauchzet, frohlocket! BWV 248.1

Soli ATB, Coro SATB, Org I dt / en

Hier hat Carsten Klomp den Orchestersatz des 1. Teils aus Bachs *Weihnachtsoratorium* auf die Orgel übertragen. Die Art der Stimmverteilung auf Manuale und Pedal und die eingehaltene Balance zwischen Virtuosität und guter Spielbarkeit gewährleisten sowohl Nähe zur originalen Partitur als auch eine orgelgemäße Umsetzung. So bietet diese Fassung eine eigenständige Aufführungsoption, die es erlaubt, die Orgel in all ihren Facetten und Möglichkeiten zu nutzen, ob im Weihnachtsgottesdienst oder im Konzert.

Arrangements zu den Teilen 2 und 3 sind ebenfalls erhältlich.



Schwierigkeit 3
Dauer 25 min

Carus 21.029/45

MARC-ANTOINE CHARPENTIER

Messe de Minuit pour Noël H 9

Soli e Coro SST(A)TB, Org I lat

Charpentiers Weihnachtsmesse steht ganz in der französischen Tradition, die Botschaft der Geburt Christi mit ausgelassener Fröhlichkeit zu feiern. Andreas Gräse hat den Orchestersatz für die vorliegende Ausgabe auf die Orgel übertragen. Durch die Art der Stimmverteilung auf Manuale und Pedal kommen die charakteristischen klanglichen und dynamischen Abstufungen des Werkes auf der Orgel kongenial zur Geltung.

Große Chorwerke in kleiner Besetzung

Verdis *Requiem* mit nur 5 statt 34 Instrumentalist*innen? Oder Beethovens *Chorfantasie* mit einem Chor aus 50 Sänger*innen statt 100? Mit den Bearbeitungen der Reihe **Große Chorwerke in kleiner Besetzung** von Carus lassen sich die großen Chorwerke, die jeder Chor einmal gesungen haben möchte, einfacher und kostengünstiger realisieren. Aufführungen sind damit auch für kleinere Chöre oder an ungewöhnlichen Spielstätten realisierbar.



Alle Werke der Reihe:

Aufführungsportal für Leihmaterialbestellungen

Für die Bestellung von Orchestermaterial, das leihweise angeboten wird, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Die Angaben, die wir dafür von Ihnen benötigen (z.B. die Anzahl der Aufführungen) können Sie uns ganz bequem online übermitteln. Das Aufführungsportal finden Sie im Kaufen-Bereich Ihres ausgewählten Werks im Webshop.

Carus Kundenservice



www.carus-verlag.com



+49 / 711-797 330-0 auch



sales@carus-verlag.com

Carus-Verlag GmbH & Co. KG
Sielminger Straße 51
70771 Leinfelden-Echterdingen

Carus 99.044/34, 04/2026



2027 bietet sich eine wunderbare Gelegenheit, den Ausnahme-komponisten Ludwig van Beethoven mit einem Konzert zu würdigen, denn dann jährt sich sein Todestag zum 200. Mal. Lassen Sie sich für Ihr Konzert inspirieren! Mit den Ausgaben der Reihe **Große Chorwerke in kleiner Besetzung** wird manch großbesetzter Chor-Klassiker auch für kleinere Chöre erreichbar.



Schwierigkeit 3
Dauer 20 min

Carus 10.394/50

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Chorfantasie op. 80

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Urs Stäubli: Soli SSATB, Coro SATB, Pfte solo, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc/Cb I dt / en

In einer Mischung aus Kantate und Konzertstück vertont Beethoven mit der *Chorfantasie* eine Hymne auf die Kunst. Das etwa zwanzigminütige Werk gilt als Vorläufer der „Ode an die Freude“ aus der 9. *Symphonie*. Die vorliegende Bearbeitung macht das Werk auch für kleinere Chor- und Orchesterformationen zugänglich und benötigt nur die Hälfte der originalen Bläserstimmen.



Schwierigkeit 3
Dauer 8 min

Carus 10.395/50

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Meeres Stille und Glückliche Fahrt op. 112

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Urs Stäubli: Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb I dt

Beethovens *Meeres Stille und Glückliche Fahrt* lässt sich als Chor-Ode beschreiben. Obwohl Beethoven selbst nie zur See fuhr, gelingt ihm eine eindrucksvolle Darstellung der Seefahrt: Die bedrohliche Windstille – im Zeitalter der Segelschiffahrt gleichbedeutend mit Immobilität – wird durch tiefe Chorpässagen über pianissimo gehaltenen Streicherflächen vertont. Im Kontrast dazu steht die „Glückliche Fahrt“ mit unruhigen zusammengesetzten Metren und fließenden diatonischen Skalenläufen, die Zuversicht ausdrücken. Die Bearbeitung für Kammerorchester ermöglicht es auch kleineren Chören, in See zu stechen!



Schwierigkeit 3
Dauer 38 min

[carusmusic App](#)

Carus 40.688/50

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Messe in C op. 86

Bearbeitung für Kammerorchester

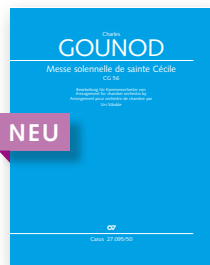
Arr. Klaus F. Müller: Soli SATB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org] I lat

Dieses wichtige Werk der Chorliteratur wird durch die Bearbeitung für Soli, Chor und Kammerorchester von Klaus F. Müller auch in kleinerem Rahmen realisierbar. Statt zwölf sind nur noch fünf Bläser erforderlich. Optional lassen sich sogar die Streicher solistisch besetzen; das Aufführungsmaterial enthält entsprechende Hinweise zur Behandlung der Divisi-Stellen.

Das komplette Beethoven-
Programm finden Sie hier:



Highlights für viele Gelegenheiten



Schwierigkeit 2
Dauer 45 min

Carus 27.095/50

CHARLES GOUNOD

Messe solennelle de sainte Cécile CG 56

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Urs Stäubli: Soli STB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, 2 Fg, Cor, Tr, Timp, Perc, Arpa, 2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org] | lat

Die Messe, die Gounod im Jahr 1855 zu Ehren der Schutzpatronin der Kirchenmusik komponierte, wurde schon bald weit über die Grenzen Frankreichs hinaus bekannt und erlangte eine Popularität, wie kaum eine andere seiner geistlichen Kompositionen. Die neue Bearbeitung für Kammerorchester benötigt nur etwa ein Drittel der originalen Bläserstimmen. Feierlicher Glanz, klangliche Balance und musikalische Substanz bleiben erhalten und machen diese Fassung zu einer praxistauglichen Alternative zum Original – ideal für besondere Aufführungssituationen!



Schwierigkeit 4
Dauer 132 min

carus music App

Carus 40.130/50

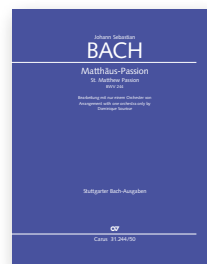
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Elias MWV A 25

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Joachim Linckemann: Soli SATB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Trb, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org] | dt / en

Elias steht auf der Wunschliste vieler Chöre weit oben. Doch die Besetzung hat es in sich, bei einem kleineren Chor ist ein ausgewogener Chor-Orchesterklang kaum zu erreichen. Durch die Reduzierung der sinfonischen Bläserbesetzung wird das Orchestervolumen etwas zurückgenommen. Statt 18 Bläsern sind hier nur sieben einfach besetzte Blasinstrumente erforderlich. Der sinfonische Charakter sowie eine hohe dynamische Bandbreite bleiben aber erhalten.



Schwierigkeit 4
Dauer 164 min

carus music App

Carus 31.244/50

JOHANN SEBASTIAN BACH

Matthäus-Passion BWV 244²

Bearbeitung mit nur einem Orchester

Arr. Dominique Sourisse: Soli, Coro SATB/SATB, Sopran in ripieno, 2 Fl/Flto, 2 Ob/Obda/Obca, Fg, 2 Vl, Va, Vdg (Vc), Bc, (2) Org | dt

Neben den Solistinnen und Solisten sowie dem Doppelchor sind in Bachs „großer Passion“ auch zwei komplette Orchester besetzt. Das stellte schon Bach vor Probleme: Er konnte diese Passion nur in einer seiner beiden Leipziger Kirchen aufführen, in der Nikolaikirche fehlte schlicht der Platz! So geht es auch heute vielen Chören. Für diese Bearbeitung hat Dominique Sourisse die beiden Orchester zusammengelegt, erhält mit individuellen Lösungen jedoch den doppelchörigen Effekt. Mit beigegebenen Alternativlösungen zu einigen Sätzen ist sogar eine Aufführung mit einfach besetztem Streicherapparat möglich.



Schwierigkeit 3
Dauer 105 min

carus music App

Carus 51.990/50

JOSEPH HAYDN

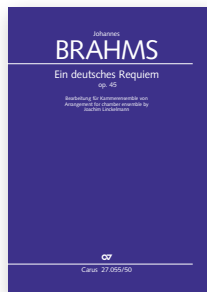
Die Schöpfung Hob. XXI:2

Fassung mit reduzierter Bläserbesetzung

Arr. Joe Hickman: Soli STB, Coro SATB, 2 Fl, Ob, Clt, Fg, 2 Cor, Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb, Cemb | dt / en

Haydns *Schöpfung* markiert so etwas wie die „Geburtsstunde“ des großen deutschen Oratoriums. Der Komponist war stark von Händels Musik beeinflusst. Auf seinen Englandreisen in der ersten Hälfte der 1790er Jahre beeindruckten ihn die Monumentalaufführungen in der Westminster Abbey. Diese Bearbeitung der *Schöpfung* trifft sowohl bei den obligaten Melodiestimmen als auch für die instrumentalen Colla-parte-Passagen die richtigen Farben und schafft es so, den für das Werk typischen leuchtenden Charakter zu erhalten.

Große Requiemvertonungen klein besetzt



Schwierigkeit 4
Dauer 67 min

carus music App

Carus 27.055/50



Schwierigkeit 3
Dauer 35 min

Carus 27.317/50

JOHANNES BRAHMS

Ein deutsches Requiem

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Joachim Linckelmann: Soli SB, Coro SATB, Fl, Pic, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb l dt

Brahms komponierte sein Requiem für einen Chor mit über 200 Sängerinnen und Sängern. Bei den meisten Aufführungen des Werks singt ein weitaus kleinerer Chor, was zu einem deutlichen Ungleichgewicht zwischen dem großen Orchester und dem kleineren Chor führen kann. Diese Bearbeitung minimiert dieses Problem, sodass auch kleinere Chöre dieses Meisterwerk auf-führen können. Für Aufführungen in noch kleinerem Rahmen bietet Carus eine Be-arbeitung für Soli, Chor und zwei Klaviere von August Grütters an (Carus 23.006/03).

CAMILLE SAINT-SAËNS

Messe de Requiem op. 54

Bearbeitung für Streicher, Harfe und Orgel

Arr. Klaus Rothaupt: Soli SATB, Coro SATB, 2 (1) Arpe, 2 Vl, Va, Vc, Cb, Org l lat

Das farbige und original sehr opulent instrumentierte *Requiem* op. 54 von Saint-Saëns – vierfache Bläserbesetzung und vier Harfen! – liegt hier in einer geschickt reduzierten Fassung vor. Sie kommt ganz ohne Bläser aus, besetzt sind nur Streicher, ein bis zwei Harfen und Orgel. Die Orgel übernimmt Teile der ursprünglichen Bläser-partien; dabei erleichtern Registrierungsan-gaben die Einstudierung.



Schwierigkeit 2
Dauer 40 min

Carus 27.324/50



Schwierigkeit 5
Dauer 90 min

carus music App

Carus 27.308

ROBERT SCHUMANN

Requiem

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Urs Stäuble: Soli SATB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb l lat

Schumanns *Requiem* op. 148 präsentiert eine neue Ausdrucksform für liturgische Texte. Das Werk weist sowohl textlich als auch in der musikalischen Gesamtkonzeption über den Kirchenraum hinaus auf eine Verwendung im Konzertsaal. Die Kammer-orchester-Bearbeitung ermöglicht eine kleinere Aufführung bei Beibehaltung des chorsinfonischen Charakters dieser außer-gewöhnlichen Requiem-Vertonung.

GIUSEPPE VERDI

Messa da Requiem

Bearbeitung für Kammerorchester

Arr. Joachim Linckelmann: Soli SMsTB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, [4 (2) Tr da lon-tano], Trb, Timp, GrC, 2 Vl, Va, Vc, Cb l lat

Es ist eines der Werke, die nahezu jeder Chor (mindestens) einmal gesungen haben möchte: Verdis *Requiem*. Die Bearbeitung für Kammerorchester garantiert eine hohe dynamische Bandbreite und klangliche Differenziertheit. Die vier Ferntrumpeten können wie im Original besetzt, auf zwei reduziert oder auch weggelassen werden. Carus hat noch eine weitere Bearbeitung im Angebot (Carus 27.303/50): Mit Horn, Kontrabass, Marimba, Gran Cassa und Pauken gewinnt das Werk insbesondere in den vielen kammermusikalischen Passagen. Auch äußerst reizvoll!

Excellence in Vocal Music

 Carus